

# MODELLPROJEKT HAMEL

## Maßnahmenkonzeption im Dialog mit lokalen Akteuren

**Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL)**

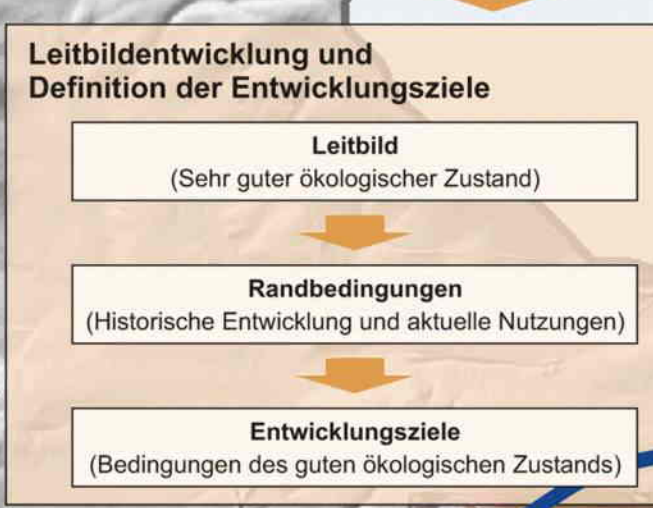
**Artikel 4:**  
Umweltziele

**Anhang V:**  
Qualitätskomponenten

**Artikel 14:**  
Öffentlichkeitsbeteiligung

**Artikel 11:**  
Maßnahmenprogramm

- ### Qualitätskomponenten gemäß Anhang V EG-WRRL
- Biologie**
    - Fischfauna
    - Makrozoobenthos
    - Makrophyten
  - Hydromorphologie**
    - Durchgängigkeit
    - Morphologie
    - Wasserhaushalt
  - Physikalisch-chemische Eigenschaften**
    - allgemeine Bedingungen
    - Schadstoffe



- ### Bestandsaufnahme
- Auswertung bestehender Informationen, z.B.:**
- Daten der Gewässervermessung
  - Daten zum Makrozoobenthos
- Erhebung zusätzlicher Daten:**
- Elektro-Befischungen
  - Strukturgütekartierung
  - Makrophytenkartierung
  - Ermittlung der Erosionsgefährdung der Böden
- Überwachung der Wasserqualität (operatives Monitoring)



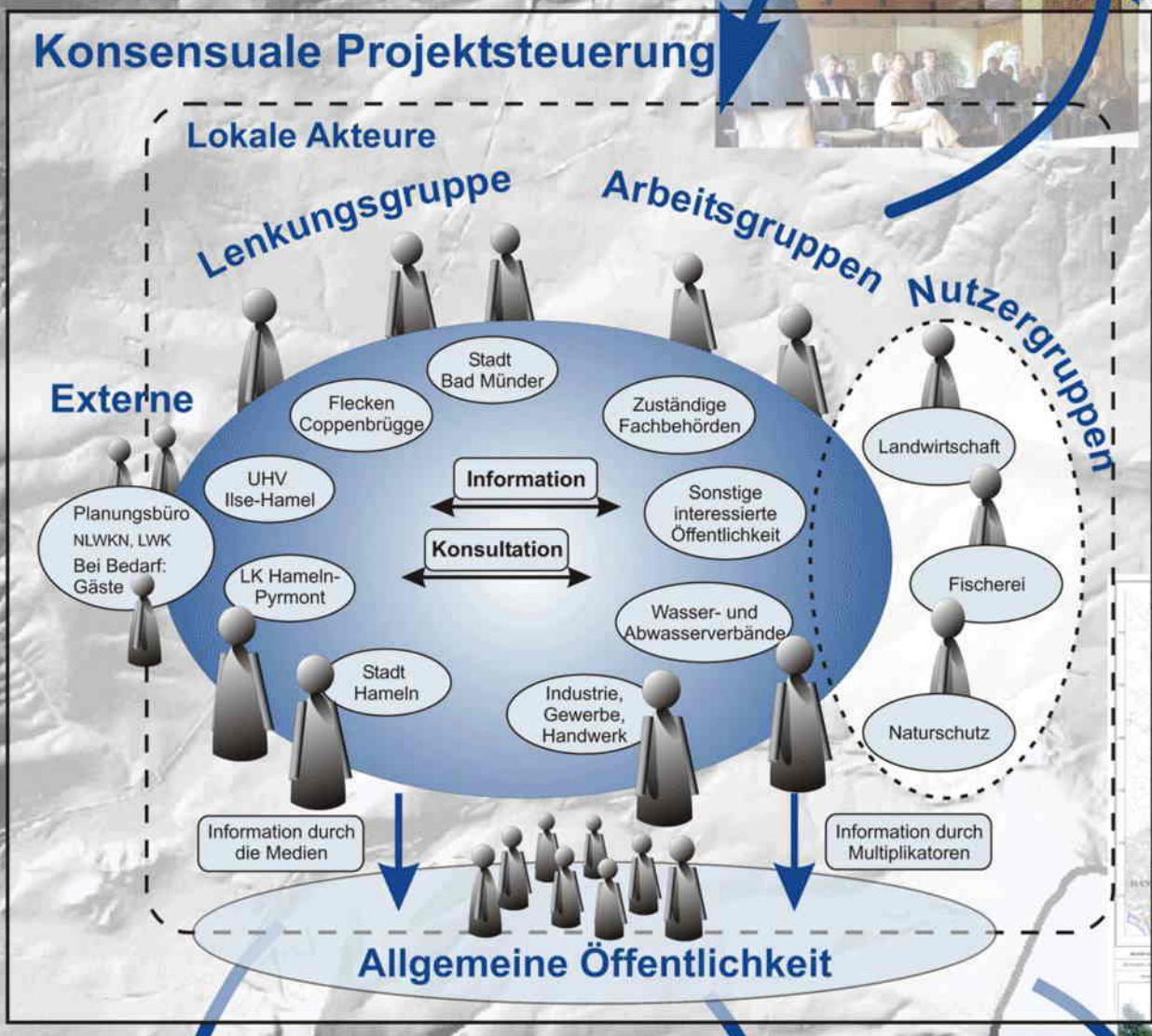
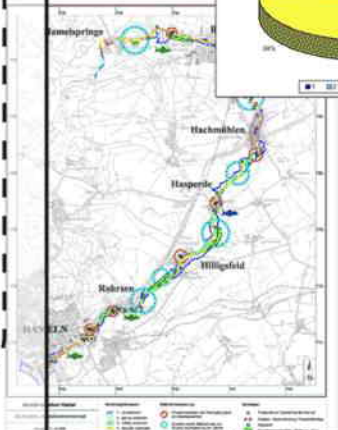
### Bewertung und Defizite

**Bewertung des ökologischen Zustands:**

Die Hamel befindet sich in einem mäßigen ökologischen Zustand. Der Fischbestand weist einen mäßigen ökologischen Zustand auf.

**Wesentliche Defizite an der Hamel sind:**

- Die aquatische Durchgängigkeit ist mehrfach unterbrochen.
- Hohe Feststoffeinträge gefährden die Funktionsfähigkeit der Kiesbänke.
- Über weite Abschnitte bestehen Defizite bei der Strukturgüte.



## Maßnahmen

- ### Verbesserung der Strukturgüte
- Maßnahmen dieser Kategorie dienen vor allem der Erhöhung der Habitatvielfalt und umfassen z.B.:
- Laufverlegungen,
  - Gehölzpflanzungen,
  - Naturnahe Sohl- und Böschungssicherungen,
  - Einbringen bzw. Belassen von Totholz im Gewässer,
  - Beobachtende Gewässerunterhaltung (natürliche Gewässerdynamik soweit möglich Zulassen).



- ### Verminderung der Feststoffeinträge
- Maßnahmen dieser Kategorie werden in Kooperation mit der Nutzergruppe Landwirtschaft erarbeitet. Im Mittelpunkt stehen dabei:
- Identifikation feststoffliefernder Flächen,
  - Landwirtschaftliche Beratung,
  - Förderung ausreichend breiter Gewässerrandstreifen.



- ### Herstellen der Durchgängigkeit
- Ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung des guten ökologischen Zustands liegt in der Herstellung der aquatischen Durchgängigkeit für die Fischfauna und das Makrozoobenthos z.B. durch
- Anlegen von Umgehungsgerinnen oder
  - Umbaumaßnahmen bestehender Wanderhindernisse.

